

Gliedsätze werden Satzglieder

Ein **Gliedsatz** (alte Bezeichnung: Nebensatz) übernimmt die Rolle eines **Satzgliedes**. Er kann nicht allein stehen und muss vom Hauptsatz durch einen Beistrich getrennt werden.



Die Verknüpfung eines Hauptsatzes mit einem Gliedsatz bezeichnet man als **Satzgefüge**.

Meist können Gliedsätze in Satzglieder umgeformt werden. Auch umgekehrt können Satzglieder in Gliedsätze verwandelt werden. Damit du einen Gliedsatz leichter erkennst und benennen kannst, solltest du diese Methode anwenden.

Beispiel:

Da es regnete, blieben wir zu Hause.

Frage:
Warum blieben wir zu Hause?

Antwort:
DA ES REGNETE

Dieser Gliedsatz ist ein **Kausalsatz**

Wegen Regens blieben wir zu Hause.

Frage:
Warum blieben wir zu Hause?

Antwort:
WEGEN REGENS

Dieses Satzglied ist eine **kausale Bestimmung**



WIP:

Wichtig ist, dass du das gleiche Fragewort sowohl für das **Satzglied** als auch für das Erfragen des **Gliedsatzes** verwendest!



Subjekt- und Objektsätze

In der neusten BRAVO wurde das Konsumverhalten der 12- bis 16-Jährigen durch eine Befragung der betreffenden Altersgruppe untersucht.

Hier sind die Ergebnisse:

Die Auszubildenden freuten sich darüber, dass sie ihr erstes eigenes Geld verdienen können.

_____ ()

Viele ärgern sich darüber, wie sie von den Verkäuferinnen und Verkäufern behandelt werden.

_____ ()

Die meisten der jungen Konsumenten wünschen sich, dass sie besser beraten werden.

_____ ()

Wie und ob die Jugendlichen sparen, wurde aus dieser Umfrage nicht ersichtlich.

_____ ()

Ob diese Entwicklung auch in den nächsten Jahren anhält, lässt sich schwer einschätzen.

_____ ()

1. Unterstreiche die Satzglieder.
2. Ersetze den jeweiligen Nebensatz durch einen Nominalausdruck im Hauptsatz.
3. Bestimme, ob es sich bei dem Substantivausdruck um ein Subjekt (S) oder Objekt (O) handelt.

Merke:

- Der Gliedsatz ist ein Nebensatz, der ein Satzglied ersetzt.
- Auch an die Stelle eines Subjekts oder Objekts kann ein Satzglied treten.
- Nach einem Subjektsatz fragt man genauso wie nach einem Subjekt, nämlich: „Wer oder Was?“
- Gliedsätze, mit denen man mit „Wen oder Was?“ (Akk.) fragt, sind Objektsätze.
- Gliedsätze, nach denen man mit einer Präposition plus Fragepronomen fragt, sind Objektsätze, die ein präpositionales Objekt ersetzen.
- Objektsätze im Genitiv oder Dativ sind sehr selten.
- Gliedsätze werden durch Kommas vom übergeordneten Hauptsatz getrennt.

Wirklich gemerkt?



Subjekt- und Objektsätze

Fülle die Lücken:

- Der Gliedsatz ist ein _____, der ein Satzglied ersetzt.
- Auch an die Stelle eines _____ oder _____ kann ein Satzglied treten.
- Nach einem Subjektsatz fragt man genauso wie nach einem Subjekt, nämlich: „_____?“
- Gliedsätze, mit denen man mit „_____?“ (Akk.) fragt, sind _____ sätze.
- Gliedsätze, nach denen man mit einer _____ plus _____ fragt, sind Objektsätze, die ein präpositionales Objekt ersetzen.
- Objektsätze im _____ oder _____ sind sehr selten.
- Gliedsätze werden durch _____ vom übergeordneten Hauptsatz getrennt.

Durch die Umformung eines Satzglieds in einen Gliedsatz kannst du dich viel besser ausdrücken:

- Sandra bemerkt **Tatjanas Unruhe.**
- Sandra bemerkt, **dass Tatjana unruhig ist.**
- Sandra bemerkt, **dass die sonst so coole Tatjana heute sehr unruhig ist.**
- Sandra bemerkt, **dass die sonst so coole Tatjana trotz der guten Stimmung in der Gruppe heute sehr unruhig ist.**



Forme nun selbst die hervorgehobenen Satzglieder in einen Gliedsatz um und gestalte diese dann ausführlicher.

Die Reporter wundern sich über die Höhe des Taschengeldes.

Die Verkäufer vergewissern sich der Kaufkraft der Jugendlichen.

Viele junge Leute achten auf die Marken.

In einem Satz kommt ein Genitivobjekt vor, das du in einen Objektsatz im Genitiv verwandelt hast. Welcher ist das?

Man kann die Sätze auch so umformen, dass die Satzglieder am Ende des Satzgefüges stehen.

Bei Subjektsätzen muss man meistens noch ein „es“ einfügen.

Subjekt: Die Smartphone-Sucht der Jugendlichen bringt den Telefongesellschaften satte Gewinne.

Subjektsatz: Dass Jugendliche süchtig nach Smartphones sind, bringt den Telefongesellschaften satte Gewinne.

oder: Es bringt den Telefongesellschaften satte Gewinne, dass Jugendliche süchtig nach Smartphones sind.



Man kann die Sätze auch so umformen, dass die Satzglieder am Ende des Satzgefüges stehen.

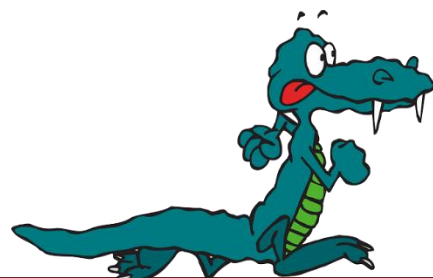
Bei Subjektsätzen muss man meistens noch ein „es“ einfügen.

Probiere es hier aus:

Die Kritik ihrer Eltern hält die meisten Jugendlichen nicht von ihren Einkäufen ab.

Auch durch die zum Teil überhöhten Preise lassen sich die jungen Konsumenten nicht abschrecken.

Das Angebot an zahlreichen Trendartikeln heizt die Konsumfreude der Jugendlichen zusätzlich an.



Temporalsätze, Konditionalsätze, Konzessivsätze, Attributsätze

Temporalsätze werden von Konjunktionen wie **wenn, als, nachdem, bevor, während, ehe, seitdem** eingeleitet, sie bestimmen einen Zeitpunkt und sind die Antwort auf die Fragen Wann? oder Wie oft?

Als ich ihn anrief, war er gerade beim Aufräumen.

Konditionalsätze nennen Bedingungen. Sie werden von Konjunktionen wie **wenn oder falls** eingeleitet, oder **ohne Konjunktion, aber mit Spitzenstellung des Verbs**. Sie sind die Antwort auf die Frage Unter welchen Bedingungen?

*Wenn ich mich morgen wohl fühle, fahre ich gleich los.
Fühle ich mich morgen wohl, fahre ich gleich los.*

Konzessivsätze geben einen Gegengrund an und werden von Konjunktionen wie **obwohl, obschon, obgleich oder trotzdem** eingeleitet.

Wie unterscheide ich einen Attributsatz von einem Relativsatz.

Der Attributsatz hat im Satz die Funktion eines einfachen Attributs und dient der Beschreibung. Insofern sind zusammengesetzte Sätze wie:

*Die Frage, **ob wir im August doch nach Ägypten fliegen**,...*

*Die Diskussion, **wann wir morgen aufbrechen**, ...*

*Die Entscheidung, **mit welcher Fluggesellschaft wir nach Paris fliegen**,...*

*Die Tatsache, **dass er mich belogen hat**, ...*

*Die Hoffnung, **das Diktat fehlerfrei geschrieben zu haben**, ...*

schon Attributsätze, aber keine Relativsätze. (da sie nicht von einem Relativpronomen eingeleitet werden)



Lösung von Seite 2:

Die Auszubildenden freuten sich darüber, dass sie ihr erstes eigenes Geld verdienen können.

... freuen sich über ihr erstes selbst verdientes Geld. (O)

Viele ärgern sich darüber, wie sie von den Verkäuferinnen und Verkäufern behandelt werden.

... über die Behandlung durch die Verkäuferinnen und Verkäufer. (O)

Die meisten der jungen Konsumenten wünschen sich, dass sie besser beraten werden.

... eine bessere Beratung.(O)

Wie und ob die Jugendlichen sparen, wurde aus dieser Umfrage nicht ersichtlich.

Das Sparverhalten ... (S)

Ob diese Entwicklung auch in den nächsten Jahren anhält, lässt sich schwer einschätzen.

Die weitere Entwicklung in den nächsten Jahren ... (S)

Lösung von Seite 3:

Merke:

- Der Gliedsatz ist ein Nebensatz, der ein Satzglied ersetzt.
- Auch an die Stelle eines Subjekts oder Objekts kann ein Satzglied treten.
- Nach einem Subjektsatz fragt man genauso wie nach einem Subjekt, nämlich: „Wer oder Was?“
- Gliedsätze, mit denen man mit „Wen oder Was?“ (Akk.) fragt, sind Objektsätze.
- Gliedsätze, nach denen man mit einer Präposition plus Fragepronomen fragt, sind Objektsätze, die ein präpositionales Objekt ersetzen.
- Objektsätze im Genitiv oder Dativ sind sehr selten.
- Gliedsätze werden durch Kommas vom übergeordneten Hauptsatz getrennt.

Lösung von Seite 4:

Die Reporter wundern sich über die Höhe des Taschengeldes.

... darüber, dass das Taschengeld vieler Jugendlicher trotz der schwierigen finanziellen Lage der Familien so hoch ist.

Die Verkäufer vergewissern sich der Kaufkraft der Jugendlichen.

..., dass die Jugendlichen in ihrem Geschäft auch wirklich etwas kaufen wollen.

Viele junge Leute achten auf die Marken.

...darauf, dass die Produkte, die sie kaufen, Markenprodukte sind.

Sie vergewissern sich der Kaufkraft der Jugendlichen.

Lösung von Seite 5:

Die Kritik ihrer Eltern hält die meisten Jugendlichen nicht von ihren Einkäufen ab.

Dass die Eltern ihre großen Geldausgaben kritisieren, hält ...

oder: Es hält ..., dass die Eltern ihre großen Geldausgaben kritisieren.

Auch durch die zum Teil überhöhten Preise lassen sich die jungen Konsumenten nicht abschrecken.

Auch dadurch, dass die Preise zum Teil erhöht sind, lassen ...

oder: Es schreckt ... nicht, dass die Preise zum Teil erhöht sind.

Das Angebot an zahlreichen Trendartikeln heizt die Konsumfreude der Jugendlichen zusätzlich an.

Dass zahlreiche Trendartikel angeboten werden, heizt die ...

oder: Es heizt die ..., dass zahlreiche Trendartikel angeboten werden.